

Ressort: Sport

Linksparteichefin Kipping will Härte gegen Hoeneß

Berlin, 31.07.2013, 01:00 Uhr

GDN - Die Vorsitzende der Linkspartei, Katja Kipping, hat juristische Härte gegen den FC Bayern-Präsidenten Uli Hoeneß gefordert. "Es darf keine Extrawurst für Hoeneß geben", sagte sie der "Berliner Zeitung" (Mittwoch-Ausgabe).

"Nach der Anklage muss jetzt schnell die Hauptverhandlung kommen." Kipping fügte hinzu: "Der Hoeneß-Prozess wird eine Nagelprobe für die Gerechtigkeit. Ein Gustl Mollath, der Steuerflucht aufgedeckt hat, sitzt mit gerichtlicher Billigung in der Psychiatrie. Ein Mann wie Hoeneß, der Steuerflucht praktiziert hat, nimmt immer noch jeden Samstag in der Ehrenloge Platz. Das beleidigt das normale Rechtsempfinden."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-18711/linksparteichefin-kipping-will-haerte-gegen-hoeness.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com